

HistoriCall

Kostenlose digitale Ressourcen für politische und historische Bildung

Allgemeine Informationen

HistoriCall – das sind die kostenlosen digitalen Ressourcen für politische und historische Bildung des Hauses der Europäischen Geschichte! Sie sollen pädagogische Fachkräfte dabei unterstützen, die europäische Geschichte auf ansprechende und interaktive Weise zu vermitteln, und können an den jeweiligen Bedarf angepasst werden. Die Materialien können direkt im Unterricht, als Vorbereitung für einen Besuch im Haus der Europäischen Geschichte oder auch als Lerntool für die Nachbereitung genutzt werden.

HistoriCall basiert auf den Ergebnissen einer Umfrage unter 1000 Lehrkräften aus ganz

Europa und bietet fertige Inhalte und eine innovative Methodik, mit der ein Zusammenhang zwischen der europäischen Geschichte und den Herausforderungen hergestellt wird, denen Schülerinnen und Schüler heute gegenüberstehen.

Zielgruppe

HistoriCall richtet sich an pädagogische Fachkräfte und Lehrkräfte an weiterführenden Schulen, die Schülerinnen und Schüler im Alter von 12 bis 18 Jahren unterrichten. Die Materialien eignen sich für den Einsatz in Fächern wie Geschichte, Politik, Geografie und Sprachen.

Inhalt

HistoriCall ist modular aufgebaut und bietet pädagogischen Fachkräften und Lehrkräften eine breite Auswahl an Themen aus der europäischen Geschichte. Gegenwärtig können die folgenden vier Module genutzt werden:

EU-Pioniere: Lernen Sie die Gründerinnen und Gründer der Union kennen

Der Zeitstrahl der Europäischen Union

Was ist Rassismus? Von der Kolonialgeschichte hin zu aktuellen Formen der Ungleichheit ^{NEU}

Trust or Trash? Die Medien im Verlauf der europäischen Geschichte ^{NEU}



HOUSE OF
EUROPEAN
HISTORY



An initiative of the European Parliament

Methodik

Das zentrale Element in der Methodik von HistoriCall ist Multiperspektivität. Der in den Materialien verfolgte pädagogische Ansatz beruht auf der Methode des „visuellen Denkens“, durch die persönliche, bedeutsame Verbindungen zu historischen Persönlichkeiten und Ereignissen aufgebaut werden. Die Lernenden und ihre Fragen stehen bei dieser Methode im Mittelpunkt. Dabei werden Denkprozesse externalisiert, sodass die Schülerinnen und Schüler sie besser steuern können. Mit Hilfe von einfachen Fragen wird ihr kritisches Denken weiterentwickelt und historische Themen werden ihnen besser verständlich.

Im Rahmen dieses Ansatzes wird nicht nur historisches Wissen vermittelt, sondern auch das Verständnis der Schülerinnen und Schüler dafür gefördert, warum dieses Wissen auch heute noch relevant ist. Ihr Lernprozess wird durch aktuelle audiovisuelle Materialien unterstützt, die altersgerecht, vertrauenswürdig und barrierefrei sind.

Informationen zur Einführung

Im Anschluss an eine Entwicklungsphase, die auf der Befragung von Lehrkräften beruhte, und einer Testphase, an der Lehrkräfte aus ganz Europa beteiligt waren, wurde HistoriCall vom

Haus der Europäischen Geschichte am Europatag 2025 allgemein zugänglich gemacht. Das Angebot ist nun kostenfrei in 24 Sprachen zugänglich und entspricht den Barrierefreiheitsstandards. Es kann also standort- und geräteunabhängig verwendet werden.

Unterstützung für Lehrkräfte

Zu jedem Modul gibt es ein Handbuch für Lehrkräfte, das praktische Ratschläge enthält, wie der Inhalt und die Methodik von HistoriCall optimal eingesetzt werden können. Darüber bietet eine Übersicht über häufig gestellte Fragen weitere Orientierung.

Technische Details

- ♦ <https://historia.europa.eu/de/lernen/historicall>

Der Zugang zu HistoriCall erfolgt über eine Seite auf der Website des Hauses der Europäischen Geschichte. HistoriCall selbst wird auf der Plattform Moodle, einem barrierefreien und der EU-DSGVO entsprechenden Lernmanagementsystem, gehostet (<https://historicall.europa.eu/>).

Weiterführende Informationen & Kontakt



Wenn Sie über die Entwicklung und die Veröffentlichungstermine von neuen HistoriCall-Modulen auf dem Laufenden gehalten werden wollen, [melden Sie sich für unseren Newsletter an!](#) Wählen Sie dabei bitte die Kategorie „Lehrkraft“ aus.

Wenn Sie noch Fragen zu HistoriCall haben, können Sie sich gern an die folgenden Kontaktpersonen wenden:

- ◆ Laurence Bragard (Projektleiterin formales Lernen)
laurence.bragard@europarl.europa.eu
- ◆ Florian Tuder (Koordinator für formales Lernen)
florian.tuder@ext.europarl.europa.eu
- ◆ Mackda Ghebremariam Tesfau (Koordinatorin für formales Lernen)
mackda.ghebremariam@ext.europarl.europa.eu

